

An die Gemeinde Bötzingen
Frau Kinga Kajewski
Hauptstraße 11
79268 Bötzingen

oder per Mail an kinga.kajewski@boetzingen.de

Auszahlungsantrag zur Richtlinie Kleinprojektfonds zur Förderung von Natur- und Klimaschutzmaßnahmen

Eingangsvermerk (vom Sachbearbeiter der Gemeinde auszufüllen)

Datum:	Antragsnummer:
--------	----------------

1. Angaben zu Antragsteller:

Name, Vorname:

Straße, Hausnummer:

Ort, PLZ:

Telefon/ E-Mail:

Bankverbindung, IBAN:.....

2. Antragsteller ist:

- Gebäude- oder Grundstückeigentümer
- Wohnungseigentümer
- Vertretung der Eigentümergemeinschaft
- Mieter

3. Angaben zum Eigentümer, falls abweichend vom Antragsteller:

Name, Vorname:

Straße, Hausnummer:

Ort, PLZ:

3. Umgesetzte Maßnahmen (Mehrfachauswahl möglich)

- Bepflanzung mit gebietsheimischen Arten
- Entsiegelung einer Fläche
- Anschaffung eines Insektenhotels bzw. eines Nistkastens
- Bau eines Naturteiches bzw. eines Moorbeets
- Bau einer Trockensteinmauer
- Dach- oder Fassadenbegrünung
- Anschaffung eines Regenwasserspeichers
- Balkonsolaranlage
- Photovoltaikanalge
- Batteriespeicher für eine EEG-Anlage

4. Beschreibung der Maßnahme(n)

(falls zutreffend: Anzahl von Baumpflanzungen, Flächengröße der Maßnahme, Inanspruchnahme von Leistungen durch Unternehmen oder Handwerksbetriebe, geplante PV-Leistung)

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

5. Aufzählung der angefallenen Kosten für die Umsetzung der Maßnahme(n)

(falls zutreffend Kosten für: vorbereitende Maßnahmen, Rückbau, Planung, Material, Inanspruchnahme von Leistungen durch Unternehmen oder Handwerksbetriebe, Installation einer Wieland-Steckdose)

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Summe der angefallenen Kosten:

6. Anlagen

Folgende Anlagen müssen zur Bearbeitung des Auszahlungseintrages beigefügt werden

- Rechnung(en)
- Zahlungsnachweis(e)
- Foto(s) der umgesetzten Maßnahme

- Bei Maßnahmen A.1, A.2, A.3 und A.4, zusätzliche eine Dokumentation der eingesetzten Pflanzenarten
- Bei Maßnahme B.2 ggf. den Berechnungsnachweis bei von PV-Pflicht betroffenen Dächern
- Bei Maßnahme B.2 ggf. das Zertifikat Solar Keymark

7. Erklärungen des Antragstellers

Ich erkläre, dass:

- es sich um eine freiwillige Maßnahme handelt (für das Gebäude besteht keine PV-Pflicht nach KSG §8 besteht, die PV-Anlage wird nicht zur Erreichung der GEG-, E WärmeG BW- oder BEG-Effizienzhaus-Standards (BAFA, KfW) angerechnet, für das Gebäude besteht keine Pflicht zur Fassaden- oder Dachbegrünung).
- die Angaben richtig und vollständig sind.
- dass die Maßnahme fachgerecht und unter Einhaltung der Förderrichtlinie durchgeführt wurde.
- dass ich die Pflege und den Erhalt der Maßnahme(n) für mindestens drei Jahre gewährleiste bzw. Entsiegelungen für mindestens zehn Jahre erhalte.

Bötzingen, den

.....
(Unterschrift)